

Redaktioneller Teil

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die im Börsenblatt Nr. 65 vom 17. März 1934 abgedruckte Einladung zur

ordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

am Sonntag Kantate, dem 29. April 1934, vormittags 9 Uhr
im Großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig (Eingang Tür III)

geben wir nachstehend die

Tagesordnung der Hauptversammlung

bekannt:

1. **Geschäftsbericht** (anschließend Bericht über die Tätigkeit des Fach- und des Kreis Ausschusses).
2. **Rechnungslegung:** Bericht des Rechnungsausschusses und Genehmigung des Rechnungsabchlusses 1933
3. **Genehmigung des Verwaltungsberichts, des Jahresabchlusses und des Haushaltplanes der Deutschen Bücherei.**
4. **Genehmigung des Haushaltplanes der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig.**
5. **Antrag des Gesamtvorstandes auf Satzungsänderung.**
Die Hauptversammlung wolle beschließen, daß die Satzung des Börsenvereins die aus dem im Börsenblatt Nr. 65 vom 17. März 1934 abgedruckten Entwurf des Satzungsänderungs-Ausschusses ersichtliche Fassung erhält.
6. **Antrag des Ehrungsausschusses,** das Bild des verstorbenen Ehrenmitgliedes des Börsenvereins, Geheimrat Dr. Karl Siegismund in Berlin, und anläßlich des hundertjährigen Bestehens der Firma J. J. Weber in Leipzig das Bild des Gründers Johann Jacob Weber im Saale des Buchhändlerhauses anzubringen.

Die für die Hauptversammlung erforderlichen Drucksachen werden vom Sonnabend, dem 28. April ab zu den im Tagesprogramm angegebenen Zeiten im Ausschußzimmer (Buchhändlerhaus, Tür I Erdgeschoß) ausgegeben. Den Leipziger Mitgliedern werden, soweit sie nicht Stimmvertretung übernommen haben, die Drucksachen durch die Geschäftsstelle zugesandt. Im Falle der Stimmvertretung sind die Papiere im Wahlausschußzimmer (Tür I, Erdgeschoß) abzuholen.

In das Fremdenverzeichnis werden alle diejenigen Mitglieder aufgenommen, welche spätestens bis 19. April der Geschäftsstelle angezeigt haben, daß sie selbst in Leipzig anwesend oder durch einen Angestellten vertreten sind und wo sie in Leipzig wohnen werden. Das Fremdenverzeichnis wird vom Donnerstag, dem 26. April 1934, vormittags 9 Uhr ab in der Geschäftsstelle ausgehändigt.